

SOMMERKONZERTE

WURZER



Freundeskreis WURZER SOMMERKONZERTE e.V.

Dr. Rita Kielhorn . Hohenzollerndamm 200 . 10717 Berlin

PRESSEMITTEILUNG

13. Juli 2009

Pressebüro Dr. Rita Kielhorn

E-Mail: kielhorn@wurzer-sommerkonzerte.de

www.wurzer-sommerkonzerte.de

Tel.: 0 30/8 73 84 81 Fax: 0 30/8 73 76 18

Tel.: 0 96 02/ 71 78

22. WURZER SOMMERKONZERTE vom 1. August bis 5. September 2009

im historischen Pfarrhof Wurz in 92715 Wurz/Püchersreuth, Kirchplatz 1 (an der B15 zwischen Neustadt a. d. Waldnaab u. Tirschenreuth gelegen),

samstags 18 Uhr, sonntags 16 Uhr. Bei schlechtem Wetter finden die Konzerte im Marstall oder in der St.-Matthäus-Kirche statt.

„Von A Capella bis zum Zauber der Flöten – Musik aus Europa“

Unter dem Motto „Von A Capella bis zum Zauber der Flöten“ präsentieren wieder hochkarätige Ensembles ein facettenreiches Programm europäischer Klangkultur. Ein Schwerpunkt der WURZER SOMMERKONZERTE 2009 ist die Vokalmusik:

Zum Eröffnungskonzert lässt das **Slovenski Oktett** slowenische und internationale Melodien erklingen. Als „Botschafter des slowenischen Liedes“ wird der Männerchor in der ganzen Welt gefeiert. Das **Calmus-Ensemble** aus Leipzig steht für die deutsche Chortradition und ist aus dem berühmten Thomanerchor hervorgegangen. Das estnische Ensemble **Heinavanker** aus Tallin – baltische Chöre gehören zu den besten der Welt – präsentiert mit „Musik aus Klöstern und Hütten“ gregorianische Gesänge, Renaissancemusik und estnische Volkslieder.

Mit Tango Nuevo bringen das tschechische **Duo Jana Bezpalcová**, Akkordeon, und **Libor Janeček**, Gitarre, südamerikanisches Temperament nach Wurz, wenn sie mit Piazzolla, Villa-Lobos und Mangoré für knisternde Spannung sorgen.

Erstmals in Wurz tritt das **Klenke Quartett** aus Weimar auf. Das Programm der vier Musikerinnen erinnert an die Jubiläen zweier genialer deutscher Komponisten: Joseph Haydn, der vor 200 Jahren gestorben ist, und den 200. Geburtstag von Felix Mendelssohn Bartholdy.

Ganz andere Töne werden angeschlagen, wenn das **Marimba-Duo Katarzyna Mycka und Franz Bach** die Klöppel zum Schwingen bringt und sich ein Feuerwerk von Rhythmen und Klangfarben vom deutschen Barock bis zu brasilianischen Phantasien entlädt.

Auch die Freunde der Blasmusik kommen nicht zu kurz. Das Blechbläsersextett **Brassmania**, das renommierteste im süddeutschen Raum, wird von Barock bis Rock, von festlich bis fetzig im Wurzer Pfarrhof für Stimmung sorgen, ebenso wie das **Posaunenquartett OPUS 4** mit Musikern aus dem Gewandhausorchester Leipzig. Das **Pindakaas Saxophon Quartett** entführt sein Publikum in das Land „Phantasia“ und seine fabelhaften Musikwelten vom „persischen Wochenmarkt“ bis zur „Raumpatrouille Orion“.

Vier attraktive Frauen – **Flautando Köln** – präsentieren Spanisches auf Blockflöten von Piccolo bis Subbass, obwohl die Blockflöte seit dem Altertum wegen ihrer phallischen Symbolik überwiegend von Männern gespielt wurde.

Abschluss und Höhepunkt der Saison bildet das Konzert der berühmten **Vierzehn Berliner Flötisten** mit einem "grenzenlosen Flötenvergnügen". Sie bringen den historischen Pfarrhof mit Flöten in allen Größen zum Klingen. Auch die im Guinnessbuch der Rekorde eingetragene Subkontrabassflöte haben sie im Gepäck.

Im Rahmen der Wurzer Sommerkonzerte findet eine Ausstellung des berühmten zeitgenössischen Malers **Valery Lukka** aus St. Petersburg statt. Seine Werke befinden sich schon heute in bedeutenden Museumssammlungen. In diesem Jahr wurde anlässlich des 100. Geburtstages des Russischen Balletts das von ihm geschaffene Portrait des berühmten Ballettmeisters Diaghilev in Boston ausgestellt. Der Maler wird in Wurz zu Gast sein.

Konzertkarten zum Preis von 18 Euro (ermäßigt 10 Euro) gibt es in den Buchhandlungen Rupprecht, Tel. 0961/4824020, Stangl & Taubald, Tel. 0961/482200, bei Fa. Enslein, Tel. 09602/7020, Der Neue Tag, Tel. 0961/85550, online bei www.okticket.de und den dort ausgewiesenen Vorverkaufsstellen sowie an der Abendkasse.